

Liechtensteinische Landesbibliothek
Öffentliche Stiftung

Jahresbericht
2004

beschlossen in der Sitzung des Stiftungsrates
vom 22. Februar 2005

Liechtensteinische Landesbibliothek

Landesbibliothekarin: Barbara Vogt

Die Landesbibliothek darf mit Freude und Stolz auf das Jahr 2004 zurückblicken. Einerseits zeigt eine weitere grosse Steigerung der Ausleihvorgänge, dass die Benutzerinnen und Benutzer die Angebote der Landesbibliothek sehr zu schätzen wissen, andererseits finden die vermehrten Veranstaltungen der Landesbibliothek grossen Anklang.

Im Jahr 2002 überschritt die Landesbibliothek erstmals die Schwelle von über 100'000 Ausleihvorgängen, im Jahr 2004 wurde mit 134'049 Ausleihen und Verlängerungen eine weitere enorme Steigerung erreicht. An 244 Ausleihtagen wurden an der Ausleihtheke im Schnitt 549 Medien verbucht. Gegenüber den im Vorjahr gezählten 120'835 Ausleihvorgängen beträgt die Steigerung fast 11 Prozent. Dementsprechend mehrt sich auch die Zahl der aktiven Benutzerinnen und Benutzer. 4'807 Personen kamen zumindest einmal im Berichtsjahr in die Landesbibliothek, um Medien auszuleihen oder zurückzubringen, dies bedeutet eine Steigerung von fast 5 % gegenüber dem Vorjahr. Diese Zahlen zeigen deutlich auf, wie sehr die Landesbibliothek von ihrer Kundschaft geschätzt und wohl auch weiterempfohlen wird. Sie sind aber auch als Auftrag an die Landesbibliothek zu werten, ihren Weg als modernes Informations- und Kommunikationszentrum fortzusetzen und auch in Zukunft ein ausgewogenes Angebot an Sach- und Unterhaltungsliteratur auf unterschiedlichen Datenträgern zu bieten.

Als Kommunikationszentrum für Literaturinteressierte erobert sich die Landesbibliothek einen zunehmend fixen Platz im liechtensteinischen Kulturgesehen. Die Landesbibliothek darf im Berichtsjahr auf eine Reihe attraktiver Veranstaltungen zurückblicken, die von den Benutzerinnen und Benutzern voll Interesse besucht wurden. Die drei „Musikalischen Lesungen“ im Juni 2004 waren sowohl ein literarischer als auch ein musikalischer Genuss besonderer Art. Die Ausstellung „Frankfurter Buchmesse in Liechtenstein - in der Liechtensteinischen Landesbibliothek“ im Oktober 2004 stellte das liechtensteinische Buchschaffen in den Mittelpunkt. Walter Kranz las aus seinem Werk „Randbemerkt“ und Iren Nigg erfreute die Zuhörerschaft mit Auszügen aus „Mein Land“ und aus ihrem neuesten, noch unveröffentlichten Werk. Bei den anschliessenden Apéros bot sich im gemütlichen Kreis Gelegenheit für interessante und unterhaltsame Gespräche.

In Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Post AG wurde das Projekt „Futuras - Bücher per Post“ realisiert. Seit November 2004 ist die Ausleihe und Rückgabe von Büchern nun auch über die liechtensteinischen Poststellen möglich. Dies ist ein weiterer Schritt in der kontinuierlichen Verbesserung der Dienstleistungen der Landesbibliothek.

Allgemeines

Der vom Stiftungsrat in seiner Sitzung vom 5. März 2004 beschlossene Jahresbericht 2003 wurde von der Regierung am 23. März 2004 zur Kenntnis genommen. Die von der Landeskasse erstellte Jahresrechnung 2003 wurde von der Regierung am 30. März 2004 genehmigt und der Staatsbeitrag für die Stiftung Liechtensteinische Landesbibliothek für das Jahr 2003 auf 1'698'649.89 Franken festgesetzt.

Erstmals musste die Landesbibliothek eine Budgetkürzung hinnehmen. Aufgrund der absehbaren massiven Einnahmefälle war die Regierung zu einschneidenden Massnahmen auf der Ausgabenseite gezwungen. Die Regierung legte in einer Sitzung Ende August 2003 den Staatsbeitrag an die Landesbibliothek für 2004 mit 1'525'000 Franken fest. Diese Beitragshöhe beinhaltet einen gezielten Abbau der mittlerweile in der Stiftung aufgelaufenen freien Mittel, welche per 31. Dezember 2002 rund 1.07 Millionen Franken betragen haben. Die Budgetkürzung von 250'000 Franken betrifft den Sachaufwand, der somit gegenüber den Vorjahren um ungefähr ein Drittel verringert wird. Die Personalkosten bleiben davon unberührt.

Stiftungsrat

Mitglieder des Stiftungsrates (Mandatsperiode 2003 - 2007)

Dr. oec. Donat P. Marxer, Präsident, Schaan (Liecht. Akademische Verbindung Rheinmark)

Maria Wohlwend, Vizepräsidentin, Eschen (Berufsbildungsrat)

lic. phil. Thomas Batliner, Triesen (Liechtensteinische Akademische Gesellschaft)

Rosmarie Frick, Schaan (Verein Bäuerlicher Organisationen)

lic. iur. Brigitte Haas, Vaduz (Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer)

Petra Hoffmann, Schaan (Gewerbe- und Wirtschaftskammer für das Fürstentum Liechtenstein)

Sigi Langenbahn, Planken (Liechtensteinischer ArbeitnehmerInnenverband)

Seine ihm gesetzlich übertragenen Geschäfte erledigte der Stiftungsrat an vier Sitzungen.

Bibliothekskommission

Mitglieder der Bibliothekskommission (Mandatsperiode 2003 - 2007):

Landesbibliothekarin Barbara Vogt, Vorsitz

lic. phil. Thomas Batliner

lic. iur. Brigitte Haas

Petra Hoffmann

Die Bibliothekskommission beschloss in ihren Sitzungen vom 4. Februar 2004 und vom 24. November 2004 über den Ankauf von grösseren Einzelwerken im Betrag von jeweils über 1'000 Franken sowie über Zeitschriftenabonnements und die Bestellung von mehrbändigen Werken zur Fortsetzung. Zudem wurden Abonnements von CD-ROM-Datenbanken in Abonnements von Online-Datenbanken umgewandelt.

Verwaltung und Betrieb

Räumlichkeiten

Im Berichtsjahr gab es keine räumlichen Verbesserungen für die Landesbibliothek. Die ursprünglich geplante und von der Regierung grundsätzlich zugesagte Nutzung des gesamten Gebäudes ist nach wie vor ein grosses Anliegen der Landesbibliothek.

Die Landesbibliothek sieht es neben ihrem Sammelauftrag von liechtensteinischem Schrifttum als eine ihrer Hauptaufgaben an, freien Zugang zu moderner, aktueller Fach- und Unterhaltungsliteratur und zu den wesentlichen Informations- und Wissensquellen zu bieten. Räumliche und auch personelle Beengtheit zieht einen Verlust an Qualität und auch an Quantität im Angebot der Landesbibliothek nach sich.

Der Beitrag der Landesbibliothek zur Förderung von Lese- und Informationskompetenz der Kinder und Jugendlichen durch ein gut sortiertes und vielfältiges Medienangebot sollte nicht unterschätzt werden. Gerade im Bereich der Kinder- und Jugendbibliothek ist der Platzmangel schwerwiegend: durch übersichtlichere Präsentation und durch Platz für kindergerechte Veranstaltungen könnten wesentliche Beiträge zur Leseförderung geleistet werden.

Im Berichtsjahr musste bereits relativ neuwertige Literatur im Aussenmagazin untergebracht werden, da für die Aufstellung der Medien im Freihandbereich der Landesbibliothek in vielen Abteilungen nicht mehr genügend Platz vorhanden ist. Die Ausleihe der Medien aus dem Aussenmagazin ist sehr gering, so liegt dieser doch noch sehr aktuelle Bestand ungenutzt in den Regalen.

Es ist daher nach wie vor ein wichtiges Ziel der Landesbibliothek, ein eigenes Bibliotheksgebäude zu erhalten. Dieses Ziel soll auch in Zukunft mit Nachdruck weiterverfolgt werden.

Im Aussenmagazin Pflugstrasse mussten Sanierungsarbeiten vorgenommen werden: Die südliche Wand wurde gegen beginnende Schimmelbildung behandelt und frisch gestrichen.

Europabibliothek

Im Jahr 2004 wurden für die Europabibliothek 123 Bücher, 3 Werkausgaben und 43 Lieferungen zur Fortsetzung angekauft. Zum Angebot dieser Sonderabteilung der Landesbibliothek zählen auch 9 Zeitschriftenabonnements. Insgesamt wurden 17'514.60 Franken für Literaturbeschaffung und -bearbeitung aufgewendet. Für den Ankauf der Fachliteratur und für die Abonnements von Zeitschriften und CD-ROM-Ausgaben erhält die Landesbibliothek 50 % Subvention aus dem Wirtschaftsförderungsfonds.

Kontakte zu anderen Bibliotheken

Die Teilnahme der Liechtensteinischen Landesbibliothek an den Jahrestagungen und Expertentreffen der in der CENL (Conference of European National Librarians)

zusammengeschlossenen europäischen Nationalbibliotheken der im Europarat vertretenen Länder wurde von der Regierung 1997 beschlossen. Die Landesbibliothekarin nahm an der 18. Jahrestagung der CENL am 23. / 24. September 2004 in Rom teil. An der Tagung waren 36 Nationalbibliotheken von Mitgliedsstaaten des Europarats vertreten. Zurzeit besteht die Konferenz aus 44 Mitgliedern von 42 europäischen Ländern.

Das EU-geförderte Projekt „The European Library (TEL)“, an dem acht europäische Nationalbibliotheken beteiligt sind, konnte im Januar 2004 zu einem sehr erfolgreichen Abschluss geführt werden. Mit „The European Library“ wird ein Service entwickelt, der eine integrierte Suche über Sammlungen und Kataloge mit Verlinkung zu den angeschlossenen Dienstleistungen der beteiligten Bibliotheken bieten wird. Im TEL-Projekt wurde die Machbarkeit dieses Vorhabens untersucht. Die Projektpartner haben sich verständigt, die Ergebnisse innerhalb eines Jahres in einen funktionstüchtigen Server zu überführen. „The European Library“ wird unter dem Dach der CENL (Conference of European National Librarians) errichtet und den bisherigen Webservice der europäischen Nationalbibliotheken GABRIEL (Gateway and Bridge to Europe's National Libraries) integrieren. Langfristig wird eine Beteiligung aller in CENL vertretenen Bibliotheken erwartet.

Der über die Teilnahme an der CENL-Jahreskonferenz sich ergebende fachliche Informations- und Gedankenaustausch ist für das Bibliothekswesen in Liechtenstein wichtig, er gewährleistet Zugang zu Informationen über die aktuellen Entwicklungen im europäischen Bibliothekswesen.

Die Landesbibliothekarin nahm an den Zusammenkünften der BBS (Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz) - Interessensgemeinschaft „Studien- und Bildungsbibliotheken“ teil.

Die Treffen der Bibliotheken der Regio Bodensee befassten sich mit verschiedenen Projekten länderübergreifender Zusammenarbeit: gemeinsames Plakat der Regio-Bibliotheken, Automatisierung einer vertieften Inhaltserschliessung, Abkommen der Bibliotheken der Internationalen Bodensee-Hochschule (IBH) zur wechselseitigen Zulassung der Studierenden, gemeinsames Bibliotheksportal.

Das Gremium der „Ostschweizerischen Kurse für Angestellte in Gemeinde- und Schulbibliotheken“, Bibliotheksverantwortliche der Kantone Appenzell, Glarus, St. Gallen, Thurgau und des Fürstentums Liechtenstein, organisierte an zwei Sitzungen Aus- und Weiterbildungskurse für Schul- und Gemeindebibliothekare und -bibliothekarinnen.

Am St. Galler Bibliothekstag vom 23. September 2004, dem jährlichen Treffen der Schul- und Gemeindebibliotheken, war die Landesbibliothek durch Sophie Ospelt-Fritschi vertreten.

Der Schweizer Bibliotheksdienst (SBD) lud alle Bibliotheksverantwortlichen zu einem Informationsaustausch nach Bern ein, wo über neue Arbeitsunterlagen und Ausrüstungsangebote für Medien für Schul- und Gemeindebibliotheken berichtet wurde.

Am 17. Juni 2004 organisierte die IG (Interessensgemeinschaft) Ostschweiz ein Treffen der ostschweizerischen Kantonsbibliotheken und der Liechtensteinischen Landesbibliothek in Rorschach für alle interessierten Bibliothekarinnen und Bibliothekare der Region, an dem von den Bibliotheksleiterinnen und -leitern laufende und zukünftige Projekte ihrer Bibliotheken vorgestellt wurden.

Öffentlichkeitsarbeit und Kundendienst

Am 17., 21. und 24. Juni fanden drei „Musikalische Lesungen“ statt, die Hieronymus Schädler (Flöte), Eveline Ratering und Ingo Ospelt gemeinsam gestalteten. Gelesen wurden jeweils in einem musikalischen Rahmen von zeitgenössischen und klassischen Komponisten Texte von Michael Donhauser, Robert Walser, Luigi Malerba und Ingeborg Bachmann. Diese Anlässe waren durchwegs gut besucht und ermutigen trotz des beschränkten verfügbaren Raums zu weiteren Veranstaltungen dieser Art.

Am Länderstand Liechtensteins an der 56. Frankfurter Buchmesse vom 6. bis 10. Oktober 2004 präsentierte auch die Liechtensteinische Landesbibliothek ihre Publikationen und Prospekte. Christopher Noser, Informations- und Dokumentations-Lehrling im 3. Lehrjahr, wurde während der Messe für die Standbetreuung eingesetzt.

Erstmalig lud die Landesbibliothek Ende Oktober zur „Frankfurter Buchmesse in Liechtenstein - in der Liechtensteinischen Landesbibliothek“. Vom 22. bis 30. Oktober 2004 wurden während der Bibliotheksöffnungszeiten die in Frankfurt ausgestellten Werke liechtensteinischen Schrifttums der letzten zwei Jahre der Öffentlichkeit präsentiert. Sowohl die Vernissage als auch die Lesung von Iren Nigg und Walter Kranz waren sehr gut besucht, der anschliessende Apéro wurde zu regem Gedankenaustausch genutzt.

16 Schulklassen und Kindergartengruppen und verschiedene Erwachsenengruppen wurden im Berichtsjahr durch die Landesbibliothek geführt.

In Zusammenarbeit mit der Organisation „Ehre dem Alter“ wurde eine Führung für Seniorinnen und Senioren veranstaltet, die speziell auf das grosse Hörbuchangebot der Landesbibliothek ausgerichtet war.

Die Bibliotheksführungen jeweils am ersten Montag und die Schulungen zur Datenrecherche im elektronischen Katalog der Landesbibliothek jeweils am ersten Dienstag des Monats sind auch im Jahr 2004 durchgeführt worden. Es haben immer wieder einige interessierte Personen mitgemacht.

Im Eingangsbereich der Landesbibliothek und im 3. Obergeschoss wurden monatlich wechselnde Ausstellungen angeboten, die auf grosses Interesse bei der Benutzerschaft stiessen. So gab es beispielsweise spezielle Medienangebote zum „Internationalen Jahr zum Gedenken an den Kampf gegen die Sklaverei und an deren Abschaffung“, zum „Internationalen Tag der Frau“, zum „Weltgesundheitstag“ und zu vielen weiteren aktuellen Themen.

Während des ganzen Jahres wurde in den Kinos von Balzers und Vaduz Werbung für die Landesbibliothek eingeblendet.

Im Liechtensteiner Volksblatt stellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesbibliothek monatlich unter der Rubrik ‚Buchtipps‘ Neuerwerbungen und Medien zu speziellen Themen vor.

Auch im Jahr 2004 wurde auf den UNESCO-Welttag des Buches (23. April) durch Verteilen kleiner Präsente aufmerksam gemacht.

Kataloge und Verzeichnisse

Der alphabetische und systematische Zettelkatalog der Liechtenstein-Literatur wurde zu einem weiteren Teil, bis zum Buchstaben H, aufgelöst und die Titel im elektronischen Online-Katalog verzeichnet. Auch der Katalog der Graphiksammlung konnte ausgebaut werden, sodass er nun noch je etwa zur Hälfte als Zettelkartei und als elektronische Datei geführt wird.

Jahrgang 29(2002) der Liechtensteinischen Bibliographie wurde in Druck gegeben. Die Auslieferung erfolgt Mitte April 2005. Der Jahrgang 2003 wird 2005 erscheinen.

Ein Projekt, das 2004 in Angriff genommen wurde, ist die Überarbeitung unseres Zeitschriftenbestands. Der gesamte magazinierte Zeitschriftenbestand wurde im Magazin an einem einzigen Standort zusammen geführt und mit einheitlichen Signaturen versehen, um die Platzreserven beträchtlich zu erweitern und den Magazinbetrieb künftig zu vereinfachen. Zugleich wurden Dubletten ausgeschieden und der Katalog überarbeitet. Zu Beginn konnte eine Praktikantin während einer sechswöchigen Anstellung für dieses anspruchsvolle und aufwändige Projekt eingesetzt werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich noch bis Frühling 2005 dauern.

Im Berichtsjahr wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landesbibliothek im elektronischen Katalog über 36'000 Titelaufnahmen bearbeitet. 6'519 Titelaufnahmen wurden neu erstellt, 28'756 Katalogisate wurden überarbeitet. Dazu kommen noch fast 1'000 Aufnahmen für Medienreihen, Verweise und Bestandesangaben.

Anzahl katalogisierter Titel	2001	2002	2003	2004
Freihandbereich				
<i>Erwachsenenmedien</i>				
Romane	670	728	653	652
Sachbücher	2'083	1'784	2'353	1'905
Zeitschriften	212	89	26	11
Analytische Aufnahmen	1)	1)	205	0
Videokassetten	3)	3)	332	301
Hörbücher	3)	3)	205	141
CD-ROMs	3)	3)	123	64
<i>Kinder- und Jugendmedien</i>				
Kinder- und Jugendromane	585	786	637	592
Jugendsachbücher	2)	2)	143	120
Videokassetten 3)	341	396	97	67
Hörbücher 3)	544	263	95	109
CD-ROMs 3)	322	160	204	113
Präsenzbibliothek	30	10	11	9
Aussenmagazin Pflugstrasse	723	192	170	101
Liechtensteinensia total	1'663	1'475	1'052	1'071
Liechtenstein-Literatur	4)	4)	24	4
Liechtenstein-Sachbuch	4)	4)	665	772
Liechtenstein-Zeitschriften	4)	4)	46	28
Liechtenstein-Audiokassetten	4)	4)	-	1
Liechtenstein-CDs	4)	4)	25	17
Liechtenstein-CD-ROMs	4)	4)	10	2
Liechtenstein-Hörbücher	4)	4)	-	6
Liechtenstein-Videokassetten	4)	4)	6	25
Liechtenstein-Graphik	4)	4)	30	42
Liechtenstein-Karten	4)	4)	34	51
Liechtenstein analytische Aufnahmen	4)	4)	212	123
Depotbibliotheken				
Landes-Lehrer-Bibliothek	92	84	75	124
Fremdbestände				
Landesmuseum	19	526	27	0
Landesarchiv	11	58	19	27
Landgericht	133	234	176	107
Historischer Verein	209	107	9	0
Denkmalpflege	-	-	44	78
Amt für Volkswirtschaft	39	31	39	20
Regierungsbibliothek	154	243	68	99
Steuerverwaltung	-	11	329	170
Amt für Umweltschutz	-	-	1'530	70
Amt für Wald, Natur und Landschaft	-	-	-	580
Total neu erstellte Titelaufnahmen	7'830	7'179	8'622	6'533
Reihenaufnahmen	4)	4)	638	349
Verweise	4)	4)	289	309
Holdings-Datensätze	4)	4)	527	319
Zonenanfügungen, Zonenkorrekturen	36'337	22'867	41'418	22'223
Total bearbeitete Titel	44'167	30'046	51'494	29'733

¹⁾ statistisch nicht gesondert erfasst; zu entsprechendem Sachbereich gezählt.

²⁾ statistisch nicht gesondert erfasst, zu Kinder- und Jugendliteratur gezählt

³⁾ bis inkl. 2002 Jugend- und Erwachsenenmedien nicht getrennt erfasst

⁴⁾ statistisch nicht gesondert erfasst

Beziehungen zu Schulen und kulturellen Institutionen

Im Berichtsjahr wurde von der Regierung die Arbeitsgruppe „Kultur in Liechtenstein“ ins Leben gerufen, die zum Ziel hatte, die komplizierte Struktur der Kulturlandschaft zu entflechten. Die Landesbibliothekarin arbeitete in dieser Arbeitsgruppe mit.

Das Kulturressort der Regierung veranstaltete im September ein Treffen der „Gesprächsrunde Kultur“ zwischen den Vertreterinnen und Vertretern der liechtensteinischen Kulturinstitutionen. Neben dem Informationsaustausch stand die Präsentation der Arbeit der Arbeitsgruppe „Kultur in Liechtenstein“ im Mittelpunkt der Besprechungen.

Die Arbeitsgruppe „Frankfurter Buchmesse“ wurde 2004 weiter geführt. Schwerpunkte waren die Neugestaltung des Liechtensteinstandes und die zukünftige Teilnahme Liechtensteins an der Buchmesse. Ein Lehrling der Landesbibliothek erhielt die Möglichkeit, am neu konzipierten Liechtensteinstand an der Frankfurter Buchmesse mitzuarbeiten. Zwei Wochen nach der Buchmesse wurden die in Frankfurt präsentierten Medien auch in der Landesbibliothek ausgestellt.

Insgesamt 13 Schulklassen und 3 Kindergartengruppen aus Liechtenstein nahmen an Führungen durch die Landesbibliothek teil und lernten die vielfältigen Angebote kennen.

Schul- und Gemeindebibliotheken

Am 18. Februar 2004 veranstalteten das Schulamt und die Landesbibliothek gemeinsam ein Treffen im Rahmen des „Forums Schul- und Gemeindebibliotheken“. Der Einladung folgten ca. 30 Lehrpersonen, Bibliothekarinnen und Bibliothekare. Dieser Gedankenaustausch zum Thema "Vom Hören zum Lesen" bot Anregungen zum Einsatz von Hörbüchern bei der Verbesserung der Lesekompetenzen.

Seit August 2003 arbeitet die Bibliothek des Gymnasiums mit dem Bibliothekssystem Aleph. Der gesamte Medienbestand des Gymnasiums ist bereits im Online-Katalog verzeichnet. Um die Lehrerschaft des Gymnasiums mit dem Bibliothekskatalog vertraut zu machen, wurden an zwei Vormittagen im April 2004 von Ulrike Vranšak Katalogrecherche-Schulungen in der Landesbibliothek durchgeführt.

Die Ausleihen in den liechtensteinischen Schul- und Gemeindebibliotheken konnten im Berichtsjahr eine leichte Steigerung aufweisen. Hervorzuheben ist die Schulbibliothek von Ruggell, die mit über 9'000 Ausleihen ein grossartiges Ergebnis nachweisen kann und die Fachhochschule Liechtenstein, die ihre Ausleihen gegenüber dem Vorjahr verdoppeln konnte. Die Bibliothek des Schulzentrums Eschen erreichte annähernd die gleichen Resultate wie im Vorjahr.

Ausleihstatistik Schul- und Gemeindebibliotheken

	2001	2002	2003	2004
Schul- und Gemeindebibliothek Balzers (eröffnet 1978)	7'838	10'144	12'517	11'746
Gemeindebibliothek Mauren (eröffnet 1981)	3'390	3'264	3'465	3'103
Bibliothek Schulzentrum Eschen:				
Schulbibliothek (eröffnet 1982)	1'420	1'577	1)	1)
Bücher	1'337	1'526		
Kassetten/CDs	83	51		
Gemeindebibliothek (eröffnet 1983)	12'231	12'576	13'045	12'963
Bücher	9'350	9'899	10'780	9'986
Zeitschriftenhefte	2'881	2'677	1'035	168
Kassetten/CDs/Videos ²⁾			1'230	902
Videos (VHS/DVD)				1'907
Bibliothek der weiterführenden Schulen Triesen (eröffnet 1986) ³⁾	687	520	100	4)
Bibliothek Liechtensteinisches Gymnasium / Realschule Vaduz (neu strukturiert und eröffnet im Herbst 1986)	8'124	8'881	7'934	6'968
Schul- und Gemeindebibliothek Ruggell (seit 18. 1. 1996 öffentlich zugänglich)	4'044	3'942	7'921	9'150
Bibliothek Fachhochschule Liechtenstein Vaduz (seit 2002 öffentlich zugänglich)			2'068	4'005
Total ausgeliehene Titel	37'734	40'904	47'050	47'935

¹⁾ Ab 2003 werden die Ausleihen der Schulbibliothek und der Gemeindebibliothek nicht mehr getrennt erfasst.

²⁾ Ab 2003 werden die Kassetten und CDs und die Videos getrennt erfasst.

³⁾ Wegen des Um- und Erweiterungsbaus der Bibliothek war während des Grossteils des Jahres 2003 keine Ausleihe möglich.

⁴⁾ Im Berichtsjahr keine Daten zur Ausleihe erhalten.

Kinder- und Jugendbibliothek

Nach wie vor ist die Gruppe der 11 bis 20-Jährigen mit 1'177 Personen die eifrigste aktive Bibliotheksbenutzerschaft. 1'394 eingeschriebene Kinder und Jugendliche besuchten zumindest einmal im Jahr 2004 die Landesbibliothek. Auch in diesem Jahr

konnten die Ausleihzahlen wieder gesteigert werden, aus dem Bestand der Kinder- und Jugendbibliothek wurden ca. 40 Prozent der Ausleihen im Freihandbereich getätigt.

Für die Kinder- und Jugendbibliothek wurden im Berichtsjahr für über 20'000 Franken insgesamt 825 Medien angekauft: 580 Bücher, 57 Videos, 89 CD-ROMs und 99 Hörbücher. Der von der Gemeinde Vaduz seit Jahren gewährte Beitrag von 5'000 Franken wurde für diesen Zweck eingesetzt.

Der Dachverband der liechtensteinischen Elternvereinigungen lud im Rahmen seines Projektes „Lesesäcke“ die Landesbibliothek zur Teilnahme am Lese fest im Vaduzer Saal am 17. März 2004 ein. Vor ungefähr 850 Primarschülerinnen und -schülern hatte die Landesbibliothek die Möglichkeit, ihr Angebot im Bereich Kinder- und Jugendbibliothek zu präsentieren.

In der ersten Hälfte des Jahres 2004 führte das Schulamt das Projekt „Krimi-Fieber“ durch, an dem alle Schulklassen des Landes teilnehmen durften. Diese von Schülerinnen und Schülern geschriebenen Krimis wurden von August bis November in der Kinder- und Jugendbibliothek präsentiert. Eine Klasse der Realschule Vaduz stellte sogar ihre „Krimi-Objekte“ aus.

Im November wurde den Primarschulen des Landes das Angebot einer Bibliotheksführung zum Thema „Krimi“ gemacht. Vorschläge zur Gestaltung wurden in Zusammenarbeit mit dem Schulamt ausgearbeitet. Leider wurde das Angebot nur von einer Schulklasse genutzt.

Wie in den vorangegangenen Jahren gab es in der Adventzeit kleine Überraschungen für Kinder und Jugendliche aus dem Adventskalender. Die weihnachtliche Fensterdekoration wurde von den Kindern des Kindergarten Haberfeld Vaduz gebastelt, als kleines Dankeschön wurden die Kinder zu einer Besichtigung und zu Weihnachtskekzen in die Bibliothek eingeladen. Auch der „Weihnachtliche Kindernachmittag“ am 3. Dezember 2004 fand wieder grossen Anklang. 25 Kinder zwischen 5-9 Jahren hörten Weihnachtsgeschichten zu, assen Krömle und bastelten eine Weihnachtskugel.

Elektronische Datenverarbeitung

Anfang Berichtsjahr 2004 wurde wie angekündigt die Aufschaltung unseres Bibliothekskataloges zum Schweizer Zeitschriftenportal SZP vorgenommen. Unter www.swiss-serials.ch gibt es eine einheitliche Suchoberfläche, mit Hilfe derer in 18 grossen Schweizer Bibliotheken und eben auch in der Liechtensteinischen Landesbibliothek gleichzeitig nach Zeitschriften gesucht werden kann.

Die Pflege unseres Bibliothekssystems Aleph braucht erfahrungsgemäss einiges an Zeit. So musste nebst anderem auch Patch 6 installiert werden. Dabei handelt es sich um eine Sammlung von Fehlerkorrekturen. Wie bereits bei etlichen anderen Amtsstellen wurde im Jahr 2004 auch im Amt für Wald, Natur und Landschaft Aleph eingesetzt, um die bestehenden Buchbestände zu erfassen. In der Primarschule Schellenberg, welche ihre Bestände bereits seit einiger Zeit mit Aleph nachweist, wurde im späten Herbst die Ausleihe mit Aleph in Betrieb genommen. Die Bibliothek der

Fachhochschule Liechtenstein kann ebenfalls seit dem späten Herbst ihre umfangreichen Erwerbungen mit Hilfe von Aleph noch effizienter vornehmen.

Für die interne Aktenablage wurde seit langem das Produkt INOVAR in einer inzwischen veralteten DOS-Version eingesetzt. Dieses konnte durch eine separate bibliographische Datenbank in Aleph abgelöst werden. Die Aufgabenstellung ist ähnlich wie bei den Büchern und anderen Bibliotheksbeständen, durch die separate bibliographische Datenbank kann gleichzeitig eine saubere Trennung der Bibliotheksdaten von den Archivdaten sichergestellt werden. Für die Aktenablage gibt es selbstverständlich keine Abfragemöglichkeit über die im Internet öffentlich zugängliche Katalogabfrage.

Die Umsetzung des neuen grafischen Erscheinungsbildes der Bibliothek konnte im Berichtsjahr grösstenteils abgeschlossen werden. Dazu gehört auch der neue Internet-Auftritt, der im Frühjahr 2005 der Öffentlichkeit präsentiert werden soll.

Mit der Unterzeichnung des Kaufvertrages für „intelligentCapture“ wurde ein weiterer Schritt in der Nutzbarmachung unserer umfangreichen Bestände gegangen. Diese Software ermöglicht uns, in einem automatisierten Arbeitsablauf die Inhaltsverzeichnisse von Büchern zu scannen, deren Text zu erkennen und entsprechende Indices für die verbesserte Suche aufzubauen. Gleichzeitig werden die Inhaltsverzeichnisse als .pdf-Datei zugänglich gemacht und im Aleph-Internet-Katalog verlinkt.

Für die Zweigbibliotheken wies der Bibliothekskatalog Aleph am Jahresende bereits über 90'000 Exemplare nach, die sich auf die einzelnen Bibliotheken wie folgt verteilen:

	2001	2002	2003	2004
Landesarchiv	1'596	1'780	1'993	2'156
Landgericht	2'656	2'892	3'088	3'254
Amt für Umweltschutz	-	-	1'921	2'016
Amt für Volkswirtschaft	227	579	621	654
Amt für Wald, Natur und Landschaft	-	-	-	961
Hochbauamt	1'970	7'114	7'357	7'959
Steuerverwaltung	121	864	978	1'050
Regierungsbibliothek	1'864	2'841	3'119	3'297
Landesmuseum	2'059	3'042	3'068	3'065
Stiftung Rheinberger	1'223	1'223	1'223	1'223
Historischer Verein	2'728	3'028	2'994	2'989
Schul- und Gemeindebibliothek Balzers	1'613	7'986	10'630	11'231
Schulbibliothek Ruggell	1'511	2'904	3'484	3'857
Schulbibliothek Schellenberg	937	1'558	2'040	2'306
Schul- und Gemeindebibliothek Eschen	97	3'480	15'120	16'409
Schulzentrum Mühleholz Vaduz	-	-	9'327	9'438
Fachhochschule Liechtenstein	313	2'343	4'542	6'703
Internationale Akademie für Philosophie		1'039	11'925	11'494
Total	18'915	42'673	83'430	90'062

Patentbibliothek

Die Nachfrage nach Recherchen in den CD-ROM-Datenbanken ist stark rückläufig. Im Berichtsjahr wurde das Angebot an Recherchen in den CD-ROM-Datenbanken Espace A, Espace B, Espace CH, US Patent Images, Espace World und PAJ (Patent Abstracts of Japan) wenig genutzt.

Werkstatt, Kulturgüterschutz, Restauration

Eine weitere Tranche der vom Papierzerfall bedrohten liechtensteinischen Zeitungen wurde in der Massenersäuerungslage in Wimmis behandelt, in der mit Hilfe von Magnesium-Titan-Ethylat, gelöst in Hexamethyldisiloxan, die zersetzenden Säuren im Papier neutralisiert werden. Als Schutz für die Zukunft wird zudem eine alkalische Reserve im Papier abgelagert.

Werkstattarbeiten

	2001	2002	2003	2004
einfache Bucheinbände (Klebebindung, Blockheftung)	0	0	0	53
reparierte Bücher	111	279	252	281
Klarsichtfolien an Bucheinbände inkl. Ausrüstung, Buchprägung und –signierung	3'096	3'352	3'816	3'953
Ausrüstung, Prägung, Signierung und Buchsicherung ohne Einbinden	8'178	11'575	11'429	11'623
versandte Paketeinheiten	335	258	281	261
Buchbindearbeiten ausser Haus	303	434	272	186

Personal

Anita Giezendanner kündigte ihr Anstellungsverhältnis auf 30. September 2004, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Sie hatte eine Anstellung zu 60 Stellenprozent inne. Die vakante Stelle wurde ab 1. Oktober 2004 durch Eveline Weigand besetzt. Unter anderem übernahm sie auch die Leitung der Ausbildung zum Beruf Informations- und Dokumentationsassistent/-assistentin.

Im Juni 2004 bestand Stefan Gassner die Lehrabschlussprüfung als Informations- und Dokumentationsassistent an der Allgemeinen Berufsschule in Zürich. Anfang August 2004 begann Marilena Roperti ihre dreijährige Lehre an der Landesbibliothek.

Der Lehrling des dritten Lehrjahres, Christopher Noser, arbeitete vom 6.-10. Oktober 2004 am Liechtensteinstand an der Frankfurter Buchmesse. Er half dort mit bei der Standbetreuung, beantwortete Fragen des Publikums und nahm Medienbestellungen auf.

Mit der Ausbildung zum Beruf Informations- und Dokumentationsassistent/-assistentin leistet die Landesbibliothek einen wichtigen, im Verhältnis zum Personalbestand sehr grossen Beitrag zur Berufsbildung.

Im Lauf des Jahres 2004 verbrachten 7 Jugendliche, die sich für den Beruf Informations- und Dokumentationsassistentin/-assistent interessiert, und 2 Interessentinnen für den Beruf der Informations- und Dokumentationsspezialistin einen Schnuppertag in der Liechtensteinischen Landesbibliothek. Eine Ferialpraktikantin half im Sommer während sechs Wochen bei der Überarbeitung des Zeitschriftenbestands im Magazin mit.

Anschaffungen

Der Landesbibliothek stand im Jahr 2004 wie im Vorjahr ein staatlicher Kredit von 275'000 Franken zum Ankauf von Medien zur Verfügung. Besonderes Augenmerk wurde im Berichtsjahr auf den Ausbau fremdsprachiger Literatur gelegt. Die Bestände an englischer, französischer und italienischer Literatur wurden erweitert, neu dazu

kommt ein Grundstock an spanischer Literatur. Auch wurden vermehrt fremdsprachige Hörbücher angeschafft.

Verteilung der Mittel für Medienanschaffung

Gebundene Mittel total	CHF	98'840.54
Zeitschriften, Lieferungs- und Fortsetzungswerke, laufende Serien und Werkausgaben	CHF	79'049.20
CD-ROM-Produkte (zur Fortsetzung)	CHF	19'791.34
Freie Mittel total	CHF	183'697.67
Bücher (ausser Sonderanschaffungen)	CHF	122'212.01
Audiovisuelle Medien	CHF	10'911.01
CD-ROM-Werke (einmalig, abgeschlossen)	CHF	7'698.40
CDs, Tonkassetten	CHF	7'985.35
Mikrofilmreproduktionen	CHF	849.93
Sonderanschaffungen (Antiquariat, Bibliophiles, grössere Werke)	CHF	23'779.98
Europabibliothek (nur freie Mittel)	CHF	10'260.99
<hr/>		
Total Anschaffungen	CHF	282'538.21
<hr/>		

Grössere Erwerbungen 2004

Alte Bücher und Grafik

Jung, G. – Theil von Baiern [Kartenmaterial] = Partie de la Baviere / Jung. – Weimar : im Verlage des Geograph. Institutes, 1870. – 1 Kupferstichkarte ; 28,5-38,5 cm, Rahmen 31x41 cm
(Netz der topographisch-militärischen Charte von Teutschland in 204 Blättern ; Sect. 173)

Kliemand, Hans. – Schloss Vaduz, Fürst. Liechtenstein [Bildmaterial] : Orig. Rad. / H. Kliemand. – [Vaduz] : [Hans Kliemand], [ca 1955]. – 1 Druckgrafik 12x15 cm (Plattenmasse)
Altkolorierte Radierung

Erinnerungen an Liechtenstein [Bildmaterial] : Ansichten aus den 20er Jahren / Original-Farbradierungen von Luigi und Tanna Kasimir. – Vaduz : HP Gassner, 1983-1985. – [10] Farbradierungen in 2 Mappen ; 59x49 cm
Auflage: je 20 Mappenexemplare 1-20 und 20 Einzelblattserien I-XX

Zotow, Eugen. –
[Ohne Titel] [Bildmaterial] / Prof. E. Zotow. – [Vaduz] : [s.n.], [ca 1950]. – 1 Druckgrafik auf Faltblatt ; 13x19 cm (Faltblatt) ; 9,5x15 cm (Plattenmasse)
Aquatinta-Radierung mit Ansicht des Schlosses Vaduz von Norden Neujahrskarte mit dem Staatswappen in der rechten oberen Plattenecke. Text auf dritter Seite: "Fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr"

Zotow, Eugen. – [Ohne Titel] [Bildmaterial] / Prof. E. Zotow. – [Vaduz] : [s.n.], [ca 1945]. – 1 Druckgrafik ; 14x14 cm (Plattenmasse)

Getönte Radierung

Doppelporträt von Franz Josef II. und Gina von Liechtenstein

Kliemand, Hans. - Vaduz [Bildmaterial] H. Kliemand. – [Vaduz] : [Hans Kliemand], [ca 1970]. – 1 Druckgrafik auf Faltblatt ; 17x12 cm (Faltblatt) ; 10x8 cm (Plattenmasse) Radierung mit Ansicht des Schlosses Vaduz von Nordwesten. Neujahrskarte

Bibliophile Werke

Öbra Muat / Gustav Kaufmann. [5 Malereien zu dem Gedicht „Öbra Muat“ von Gustav Kaufmann] / Originalmalereien und Gestaltung: Katarzyna Lewandowska. – Ingolstadt : Alpha C Performance Projekt Edition, 2003. – 1 Faltbl. (Umschlag), [8] Bl. (Text), [5] Taf., 1 Bl. (Kolophon) ; 70x50 cm, in Mappe 72x53 cm
Auflage: 25 Exemplare mit losen Blättern in Mappe, 5 Exemplare gebunden

Spenden und Beiträge

Erneut bekam die Landesbibliothek von vielen Seiten Unterstützung in Form von Buchgaben und Geldspenden, allen Donatoren sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Die Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger liess der Landesbibliothek wie schon seit Jahren eine Spende von 12'000 Franken, bestimmt zum Ankauf bibliophiler und antiquarischer Werke, zukommen. Vor allem dank Mitteln dieser Stiftung war es im Berichtsjahr möglich, eine grosse Zahl solcher Erwerbungen zu tätigen.

Die Gemeinden überwiesen folgende Jahresbeiträge:

Balzers	CHF	1'000.00
Triesen	CHF	1'000.00
Triesenberg	CHF	800.00
Vaduz	CHF	5'000.00
Schaan	CHF	1'000.00
Planken	CHF	300.00
Eschen	CHF	800.00
Mauren	CHF	1'000.00
Gamprin	CHF	500.00
Schellenberg	CHF	500.00
Ruggell	CHF	500.00
Total Gemeindebeiträge	CHF	12'400.00

Grössere Buchgeschenke machten folgende Personen:

Marlies Biedermann	Schaan
Jens Dittmar	Vaduz
Anja Fasel	Vaduz
Dr. Egmond Frommelt	Vaduz
Franziska Frommelt	Vaduz
Erika Graber	Sevelen
Klara Hagen	Nendeln
Yasmin Hainschwang	Triesen
Elisabeth Kuster	Schaan
Thomas Lorez	Mauren
Michael Matt	Schellenberg
Bernadette Negele	Triesen
Lydia Oehri	Ruggell
Blanca Ospelt	Vaduz
Christina Przybilla	Vaduz
Christian Ratjen	Vaduz
Silvia Real	Vaduz
Dr. Emil Schaedler	Vaduz

Daniel Seger	Masescha
Aldina Sievers	Balzers
Susanne Simader	Vaduz
Maria Vilar	Eschen
Gerda Zurflüh-Wachter	Balzers
Regierungsrat Dr. Alois Ospelt	Vaduz
Amt für Auswärtige Angelegenheiten	Vaduz
Fachhochschule Liechtenstein	Vaduz

Zuwachszahlen 2004

Zuwachs an Medien

	Kauf	Geschenk	Tausch	Beleg- exemplar	Total
Freihandbibliothek und Magazine					
Bücher	3'511	361	15	434	4'321
Videokassetten	322	0	0	32	354
CD-ROMs	96	0	0	6	102
Hörbücher	248	0	0	19	267
Bilder	6	0	0	0	6
Landkarten	7	0	0	4	11
Mikroformen	2	0	0	0	2
Zeitschriften ¹⁾	40	3	5	20	77
Gesamttotal	4'232	364	20	524	5'140
Davon:					
Liechtensteinensia					
Bücher	291	74	0	434	799
Videos	13	0	0	32	45
CD-ROMs	0	0	0	6	6
Hörbücher / Musik	16	0	0	19	35
Bilder	6	0	0	0	6
Landkarten	0	0	0	4	4
Mikroformen	0	0	0	0	0
Zeitschriften	10	1	0	29	40
Total Liechtensteinensia	336	75	0	524	935
Depotbibliotheken					
Landes-Lehrer-Bibliothek	607	0	0	0	607

1) Zeitschriften: Statistik nicht aussagekräftig, da hier nur Exemplare gezählt werden.

Benutzung

Die Landesbibliothek kann wiederum über eine enorme Steigerung der Ausleihtätigkeit berichten: 133'394 Ausleihvorgänge konnten registriert werden, das ist eine Steigerung um rund 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr (120'835 Ausleihvorgänge). Dieses Ergebnis zeigt deutlich, dass das Angebot der Landesbibliothek bei der Einwohnerschaft der Region äusserst positiv aufgenommen wird.

Nach wie vor machen den grösseren prozentualen Anteil an der Ausleihe Bücher (58 Prozent) aus, 42 Prozent der ausgeliehenen Medien verteilen sich auf Videos, Hörbücher, CD-ROMs und Zeitschriftenbände. Im Schnitt wurde jedes Medium aus dem Freihandbestand fast zweimal ausgeliehen, teilt man die Medien nach Bücher und

Nonbook-Materialien auf, so wurde jedes Buch aus dem Freihandbestand 1.27 mal, die Nonbook-Materialien 7.19 mal ausgeliehen.

Auch die Zahl der aktiven Leserschaft konnte gesteigert werden: waren es 2003 4'583 Personen, die die Landesbibliothek zumindest einmal im Lauf des Jahres besuchten, so trifft dies im Berichtsjahr auf 4'807 Personen zu, was eine Steigerung um fast 5 Prozent bedeutet. Das Verhältnis Benutzerschaft aus Liechtenstein zur Nachbarschaft blieb gleich, ein Drittel unserer Besucherinnen und Besucher kommen aus der umliegenden Region, der weitaus grösste Anteil davon aus der benachbarten Schweiz. Weiterhin bestreitet die Altersgruppe von 31 bis 40 Jahren den grössten Anteil unserer erwachsenen Kundschaft.

Mit „Futuras - Bücher per Post“ wurden in enger Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Post AG neue Angebote für die Leserschaft lanciert. So ist es seit Anfang November für alle Leserinnen und Leser möglich, Titel aus der Landesbibliothek im Internet zu bestellen und per Post nach Hause schicken zu lassen. Innerhalb der Landesgrenzen ist dies zu vergünstigten Portokosten möglich. Billiger ist es allerdings, sich die Bücher an eine Poststelle in Liechtenstein senden zu lassen und diese dort abzuholen. Gegen ein Entgelt können alle Medien aus der Landesbibliothek auch an den Poststellen im Land zurückgegeben werden.

Im Berichtsjahr wurden einige Änderungen bei den Ausleihmodalitäten vorgenommen. CD-ROMs dürfen gleich wie Hörbücher vorgemerkt und verlängert werden. Ausweise von kranken oder behinderten Personen, die nicht selbst in die Landesbibliothek kommen können, können auf Betreuer oder Verwandte übertragen werden. Zudem wurden die Gebühren der 2. und 3. Mahnung angehoben, um eine bessere Einhaltung der Leihfristen durch die Leserinnen und Leser zu gewährleisten.

Aktive Leserinnen und Leser nach Wohnort

	2000	2001	2002	2003	2004
Liechtenstein					
Balzers	402	366	340	349	340
Triesen	437	512	577	564	540
Triesenberg	223	211	233	211	234
Vaduz	617	602	658	645	675
Schaan	531	527	564	565	589
Planken	45	42	42	47	55
Eschen/Nendeln	223	214	232	228	270
Mauren/Schaanwald	203	208	205	210	208
Gamprin/Bendern	89	73	100	85	87
Schellenberg	47	54	43	53	61
Ruggell	119	116	125	107	123
Liechtenstein total	2'936	2'925	3'119	3'064	3'182
Schweiz	1'073	1'214	1'331	1'407	1'517
Österreich	52	77	88	107	98
übriges Ausland	3	3	4	5	10
Ausland total	1'128	1'294	1'423	1'519	1'625
Total	4'064	4'219	4'542	4'583	4'807

Verteilung der aktiven Leserschaft nach Altersgruppen

	2001	2002	2003	2004	Anteil in %
1- bis 4-jährig	5	6	0	1	0.00
5- bis 10-jährig	153	223	249	216	5.18
11- bis 15-jährig	551	589	555	598	11.55
16- bis 20-jährig	606	587	564	579	11.73
21- bis 30-jährig	848	885	849	864	17.66
31- bis 40-jährig	967	1'036	1'056	1'062	21.97
41- bis 50-jährig	678	775	814	914	16.93
51- bis 60-jährig	244	278	312	355	6.49
61- bis 70-jährig	107	109	131	155	2.73
über 70-jährig	60	54	53	63	1.10

Interbibliothekarischer und internationaler Leihverkehr

	2001	2002	2003	2004
Vermittelte Einheiten				
<i>aus der Schweiz:</i>				
Bücher und Zeitschriften	453	377	356	279
Fotokopien, Mikrofiches, -filme	155	127	96	118
<i>aus dem übrigen Ausland:</i>				
Bücher und Zeitschriften	45	29	42	35
Fotokopien, Mikrofiches, -filme	158	198	139	223
	811	731	633	655
Ausleihe aus eigenen Beständen (Bücher, Kopien, Mikrofilme)				
in die Schweiz	63	54	65	78
ins übrige Ausland	39	27	58	23
	102	81	123	101
Interbibliothekarische Ausleihe total	913	812	756	756
Bestellungen ohne Erfolg				
in der Schweiz	99	57	39	28
im übrigen Ausland	22	19	45	25
	121	76	84	53

Neu haben Bibliotheken, die bei uns Titel im Fernleihverkehr beziehen, die Möglichkeit, sich als Benutzer im Bibliothekssystem Aleph einschreiben zu lassen. So können diese Bibliotheken ihre Fernleihaufträge auch direkt über die Internet-Katalogabfrage platzieren.

Landes-Lehrer-Bibliothek

Die Kommission für die Landes-Lehrer-Bibliothek entschied an ihrer Sitzung vom 18. November 2004 über den Medienerwerb und neue Zeitschriftenabonnements zu den Themen Pädagogik, Geschichte der Pädagogik und Psychologie. Der staatliche Anschaffungskredit für diese von der Landesbibliothek verwaltete Bibliothek war mit Fr. 5'000.- festgelegt. Im Berichtsjahr wurden 105 Bücher, 5 Lieferungen zur Fortsetzung und 2 Zeitschriftenabonnements angekauft. Ausgeliehen wurden 619 Titel.

Wie in den vergangenen Jahren wurden die Neuanschaffungen auf einem Bücherständer im Eingangsbereich der Landesbibliothek präsentiert. Über das Schulamt lud die Landesbibliothek die Lehrerschaft ein, sich über die neuen Medien zu informieren.

Anhang

Ausleihstatistik

	2002	2003	2004	2004 Anteil %
Freihandbereich				
<i>Erwachsene</i>				
Sachbücher	16'744	16'659	19'283	17.00 %
Liechtensteinensia	667	1'008	978	0.86 %
Deutschsprachige Literatur	10'412	10'021	11'625	10.25 %
Französische Literatur	231	300	250	0.22 %
Englische Literatur	820	806	679	0.60 %
Italienische Literatur	37	72	50	0.04 %
Spanische Literatur			83	0.07 %
Taschenbücher	2'607	3'008	3'007	2.65 %
Nonbooks (Videos, CDs, CD-ROMs)	30'859	30'459	31'340	27.63 %
<i>Kinder, Jugend</i>				
Sachbücher und Belletristik	26'980	26'864	28'550	25.17 %
Nonbooks (Videos, CDs, CD-ROMs)	13'639	13'362	15'484	13.65 %
Total Freihandbereich	102'996	102'559	111'329	98.17 %
Magazine				
Aussendepot	825	710	1'008	0.89 %
Magazin im Haus (Liechtensteinensia)	1'075	1'012	1'070	0.94 %
Total Magazine	1'900	1'722	2'078	1.83 %
Total ausgeliehene Medien aus eigenen Beständen	104'896	104'281	113'407	100.00 %
Total Fristverlängerungen für ausgeliehene Medien aus eigenen Beständen	12'401	15'921	19'987	
Total Ausleihvorgänge **) ohne Interbibliothekarischen Leihverkehr	117'297	120'202	133'394	

**) Das alte Ausleihsystem zählte eine Fristverlängerung als erneute Ausleihe.
Die Ausleihe in den Lesesaal wurde statistisch nicht erfasst.

Interbibliothekarischer Leihverkehr

	2001	2002	2003	2004
gebende Fernleihe aus eigenen Beständen	102	81	123	101

nehmende Fernleihe aus ausländischen Bibliotheken vermittelt	811	731	633	655
--	-----	-----	-----	-----

Ausleihe nach Medienarten

(Freihandbereich)

	2003		2004	
	Ausleihe	Anteil %	Ausleihe	Anteil %
Nonbooks (Videos, CDs, CD-ROMs)	43'925	42.12 %	45'718	41.65 %
Bücher	60'356	57.88 %	64'051	58.35 %
Total	104'281	100.00 %	109'769	100.00 %

Ausleihe Bücher nach Sachgebiet

(Freihandbereich, ohne Liechtensteinensia)

	2003		2004	
	Ausleihe	Anteil %	Ausleihe	Anteil %
<i>Kinder, Jugend</i>				
Belletristik	23'287	42.28 %	24'273	38.28 %
Sachbücher	3'008	3.20 %	3'612	5.70 %
<i>Erwachsenenbibliothek</i>				
Belletristik	14'207	24.57 %	15'846	24.99 %
Sachbücher	17'315	29.95 %	19'673	31.03 %
Total	57'817	100.00 %	63'404	100.00 %

Aufteilung Sachbücher

		2003		2004	
DK0	Allgemeines	58	0.33 %	88	0.47 %
DK1	Philosophie. Psychologie	1'770	10.22 %	2'248	12.01 %
DK2	Religion. Theologie	407	2.35 %	406	2.17 %
DK3	Sozialwissenschaften. Politik	1'993	11.51 %	2'173	11.61 %
DK5	Mathematik.	845	4.88 %	913	4.88 %
	Naturwissenschaften				
DK6	Angewandte Wissenschaften	3'692	21.32 %	4'118	21.99 %
DK7	Kunst. Musik. Sport. Spiel	2'816	16.26 %	2'043	10.91 %
DK8	Sprache. Literatur	526	3.04 %	687	3.67 %
DK91	Geographie	3'551	20.50 %	3'099	16.55 %
DK92	Biographien	¹⁾	¹⁾	1'083	5.78 %
DK93-99	Geschichte	453	2.62 %	535	2.86 %
Ohne DK		1'204	6.95 %	168	0.90 %
Total		17'315	100.00 %	18'724	100.00 %

¹⁾ 2003 in DK 91 enthalten

Ausleihquoten Freihandbestand

(Verhältnis Anzahl Medien / Anzahl Ausleihe)

	2001	2002	2003	2004
Nonbooks				
Tonträger	4.87	6.57	5.49	5.11
CD-ROMs	4.07	4.51	3.62	3.38
Videos	11.35	12.15	10.25	9.69
Total Nonbooks	8.77	9.54	7.84	7.19
Bücher				
<i>Kinder, Jugend</i>				
Kinderbelletristik, Bilderbücher	3.03	3.30	3.79	4.18
Jugendbelletristik	3.09	3.20	2.97	3.01
Sachbücher	1.40	1.37	1.57	1.83
Weihnachtsmedien		1.09	1.35	1.36
Total Kinder-, Jugendbücher	2.67	2.79	2.90	3.07
<i>Erwachsene</i>				
Belletristik	1.35	1.45	1.37	1.52
Taschenbücher	2.17	2.37	2.42	2.65
Sachbücher	0.58	0.59	0.61	0.62
Total Bücher Erwachsene	0.79	0.82	0.82	0.86
Total Bücher		1.23	1.21	1.27
Total Medien (Freihandbestand)	1.78	1.98	1.89	1.93

BIBLIOTHEKSBENUTZUNG 1994-2004

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Ausleihe aus eigenen Beständen	62'106	67'693	75'847	75'849	72'906	87'649	91'435	88'953	104'896	104'281	113'407
Verlängerungen *								10'028	12'401	15'921	19'987
Ausleihe - davon an ausländische Bibliotheken	(615)	(555)	(670)	(610)	(1085)	(811)	(240)	(102)	(81)	(123)	(101)
Ausleihe aus ausländischen Bibliotheken	1'415	1'495	1'730	1'310	1'224	1'318	857	811	731	633	655
Total Ausleihe	63'521	69'188	77'577	77'159	74'130	88'967	92'292	99'792	118'028	120'835	134'049
neu eingeschriebene Leser und Leserinnen						1'020	723	1'035	1'115	1'145	1'110
aktive Leserinnen und Leser	4'044	3'971	4'095	3'993	3'772	4'029	4'064	4'219	4'542	4'583	4'807
Ausleihtage	247	238	246	237	240	239	246	242	242	243	244
Ausleihvorgänge pro Tag	257	286	315	326	309	372	377	412	488	497	549

*) ab 2001 werden Verlängerungen getrennt aufgeführt

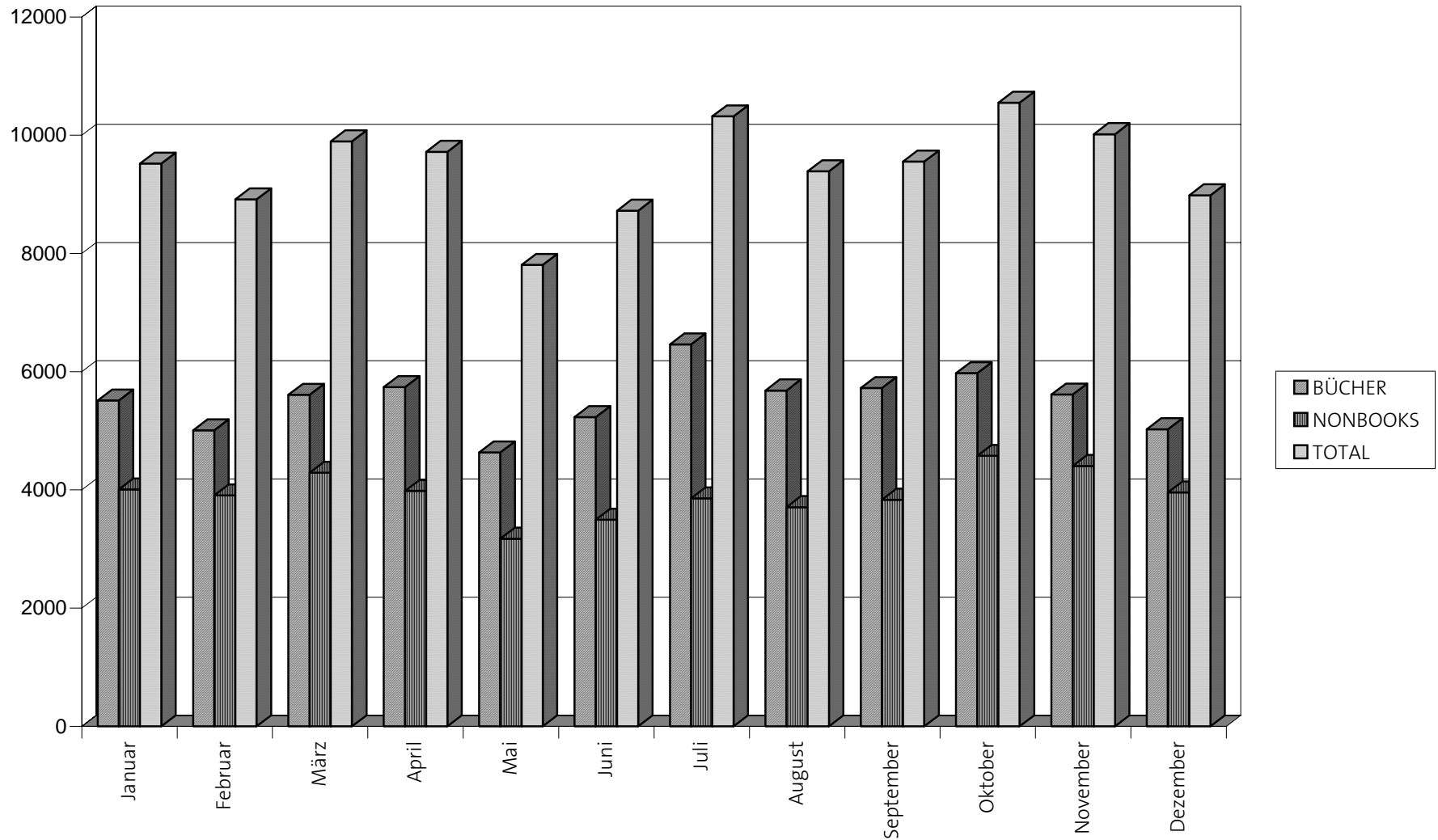
NUTZUNG MULTIMEDIARAUM UND LESESAAL 2004

Monat	Multimediarraum			Lesesaal ¹⁾			Patent- bibliothek	Total Personen	Benutzungs- tage	Personen pro Tag
	unter 30 Minuten	über 30 Minuten	Anzahl gesamt	Anzahl Vormittag	Anzahl Nachmittag	Anzahl gesamt				
Januar	148	216	364	50	121	171	1	536	24	22.3
Februar	140	161	301	141	186	327	2	630	22	28.6
März	140	195	335	91	118	209	2	546	26	21.0
April	125	137	262	61	113	174	4	440	23	19.1
Mai	121	130	251	51	80	131	1	383	21	18.2
Juni	122	117	239	69	90	159	3	401	24	16.7
Juli	130	156	286	224	249	473	0	759	27	28.1
August	105	125	230	216	273	489	0	719	26	27.7
September	153	151	304	105	126	231	2	537	25	21.5
Oktober	122	145	267	44	77	121	1	389	26	15.0
November	126	152	278	22	63	85	1	364	25	14.6
Dezember	93	96	189	42	57	99	0	288	23	12.5
Total	1525	1781	3306	1116	1553	2669	17	8661	292	29.7

¹⁾ Ab April 2003: Zählung der Nutzung des Lesesaals am Vormittag und Nachmittag durch das Bibliothekspersonal

AUSLEIHSTATISTIK 2004

Ausleihen pro Monat



Liechtensteinische Landesbibliothek *)

(Selbständige öffentlich-rechtliche Stiftung)

Vermögensrechnung per 31.12.2004

	Aktiven	Passiven
Kasse	463.35	
Liecht. Landesbank Kontokorrent	1'240.40	
Liecht. Landesbank Sparkonto Wasserschaden	246'499.90	
Liecht. Landesbank Anlagesparkonto Wasserschaden	201'250.00	
Liecht. Landesbank Sparkonto Feger-Stiftung	12'784.30	
Liecht. Landesbank Sparkonto Mayer-Stiftung	8'672.20	
Liecht. Landesbank Sparkonto Peter-Kaiser-Stiftung	1'831.00	
Liecht. Landesbank Callgeldanlage	757'000.00	
Debitoren	5'046.95	
Bücherbestand	1.00	
Mobilien	1.00	
Kreditoren		149'127.52
Kautionen		2'500.00
Stiftungskapital:		
Stand 01.01.2004	1'198'521.78	
Aufwandüberschuss 2004	-115'359.20	1'083'162.58
Total	1'234'790.10	1'234'790.10

Erfolgsrechnung von 1.1. bis 31.12.2004

	Aufwand	Ertrag
Gehälter	926'069.95	
Sozialbeiträge	169'331.47	
Anschaffungen von Medien	282'611.60	
Buchbindearbeiten	49'040.56	
Büchereimaterialien	5'792.04	
EDV	131'724.14	
Mobilien, Anschaffungen, Einrichtungen	31'373.25	
Europäische Patentbibliothek	3'504.30	
Allgemeine Unkosten	81'239.64	
Stiftungsrat, Bibliotheks-Kommission	10'912.75	
Spenden, Gemeindebeiträge		24'395.00
Zinserträge		3'168.00
Staatsbeitrag		1'491'401.42
Subvention Europabibliothek		9'324.30
Betriebseinnahmen, Gebühren		47'951.78
Aufwandüberschuss 2004	1'691'599.70	1'576'240.50
Total	1'691'599.70	1'691'599.70

*) Die Jahresrechnung der Liecht. Landesbibliothek bildet nicht Gegenstand der staatlichen Vermögensrechnung.

Ansprechpersonen

Barbara Vogt	Landesbibliothekarin: Bibliotheksleitung Europabibliothek CD-ROMs Fachbereiche: Allgemeines Architektur	+423 236 63 61
Meinrad Büchel	Bibliotheksinformatik Stellvertretender Landesbibliothekar EDV, Internet	+423 236 63 71
Beata Kaiser	Sekretariat, Registratur	+423 236 63 67
Helma Lotzer	Ausleihe	+423 236 63 66
Sibylle Marxer	Bibliothekarin: Belletristik Spielfilme, Sachfilme Hörbücher Kinder- und Jugendmedien Fachbereiche: Sport Geographie	+423 236 63 70
Marc Ospelt	Bibliothekar: Liechtensteinensia Antiquariat, Graphik Fachbereiche: Kunst Sprach- und Literaturwissenschaften Aussendepot	+423 236 63 64

Sophie Ospelt-Fritschi	Bibliothekarin: Leitung Benutzung Fachbereiche: Mathematik Naturwissenschaften Biographien	+423 236 63 83
Werner Schädler	Bibliothekar: Fernleihe Patentbibliothek Mikroformen	+423 236 63 65
Helene Schierscher	Werkstatt, Packstelle	+423 236 63 63
Melanie Schreiber	Informations- und Dokumentationsassistentin: Leitung Ausleihe Mitarbeit in allen Fachbereichen	+423 236 63 69
Brigitte Thöny	Bibliothekarin SAB: Akzession, Auskunft	+423 236 63 68 +423 236 63 74
Ulrike Vranšak	Bibliothekarin: Zeitschriften Fachbereiche: Religion Gesellschaftswissenschaften Geschichte Landes-Lehrer-Bibliothek Betreuung Zweigbibliotheken	+423 236 63 72
Eveline Weigand	Bibliothekarin: Fachbereiche: Philosophie, Psychologie Angewandte Wissenschaften Medizin, Technik Ausbildungsverantwortliche I+D-Lehrlinge	+423 236 63 83

E-Mail-Adressen Allgemein Fernleihe Patentinformationen	info@landesbibliothek.li fernleihe@landesbibliothek.li patentinfo@landesbibliothek.li	
Internetadressen Homepage Bibliothekskatalog	http://www.landesbibliothek.li http://katalog.bibliothek.li	